

MAZ vom 5. Februar 2014

Alt und Jung tanzten und sangen gemeinsam

Grundschüler zu Besuch im Seniorentreff



Die Grundschüler und Senioren verbrachten einen ereignisreichen Tag miteinander. Foto: privat

Gießen (pm). Kürzlich besuchte die Klasse 3b der Korczak-Schule Gießen mit ihrer Klassenlehrerin Frau Gürlich den Seniorentreff der Alfred Bock Straße 19. Bereits im letzten Jahr fand ein Besuch dieser Art, auf Initiative von Frau Indra (einer Mutter) und der Klassenlehrerin statt. Sie zogen singend durch die Flure, um die Senioren einzuladen.

Im Treff wurden unter anderem zur Nußknackersuite musiziert, verschiedene Lieder gesungen und getanzt. Mit viel Freude sangen die Senioren die Lieder „Bruder Jacob“ und „Froh zu sein bedarf es wenig“ mit. Das hätte auch das Motto sein können, denn hier wurde Freude verschenkt von jung zu alt aber auch umgekehrt. Sprachbarrieren zwischen Russisch und Deutsch wurden spielend gemeistert, da in der Klasse wie im Seniorentreff Russland-Deutsche waren, die sich lächelnd

in ihrer Muttersprache unterhielten.

Mit strahlenden Augen verabschiedeten sich die Kinder nach circa zwei Stunden und einem kleinen Imbiss. Sie versprachen nächstes Jahr wiederkommen, was seitens der Senioren mit Applaus kommentiert wurde.

Der Seniorentreff Alfred-Bock-Straße des Diakonischen Werkes Gießen bietet seit über 30 Jahren Angebote für die Bewohner/innen des Hauses 19 und darüber hinaus für die nähere und fernere Nachbarschaft. Die Leiterin Gitte Bley-Meilinger bietet Mitmachangebote, Vergnügliches und Kommunikatives in dem von der Stadt Gießen geförderten Seniorentreff an und freut sich über Interessierte an den Nachmittagen Montag und Mittwoch. Eine Kontaktaufnahme zum Diakonischen Werk kann über die Telefonnummer 0641 93228 21 erfolgen.